

Praktische Ideen im Umgang mit Kindern, sich der Erde bewusst zu sein

gefunden auf [wakeupworld](#), geschrieben von Alex "Earthie Mama" Du Toit, übersetzt von Antares



Die Kinder in diesen Tagen haben viele technologische Ablenkungen, die sie zu beschäftigen und um ihre verminderte Verbindung mit der Umwelt aufrechterhalten. Egal ob es sich um ein Videospiel, das Fernseh-Programm oder den Computerbildschirm handelt, werden die Kinder zu vergessen, wie sie mit ihren natürlichen Seite zu verbinden.

Viele Eltern scheinen bei der Erziehung von Kindern zu vergessen, ihnen die Bedeutung über ihre innere Verbindung zur Erde und ihre Rolle bei der Bewahrung der Erde für zukünftige Generationen nahezubringen. Es gibt Wege, den Kindern eine Lebensweise zu vermitteln, um die Erde bewusst wahrzunehmen, ihr zu helfen und sie zu pflegen.

Durch unser Vorbild ein Beispiel geben

Unsere Kinder lernen, wie man sich in der Welt bewegt durch das Lernen von ihren Betreuern. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten zum Schutz unserer Erde und leben Beispiel.

Erstens, lasst den Fernseher ausgeschaltet, so oft wie möglich. Kinderfernsehsendungen werden von Werbespots überflutet, mit dem Ziel die Kinder zu manipulieren, mehr zu kaufen und mehr von Produkten zu wollen, die verschwenderisch und toxisch sind.

Informiert und bildet euch selbst weiter, welche Möglichkeiten bestehen, dem Schutz unserer Erde zu dienen und als Beispiel zu leben.

Verringern, wiederverwenden, aufbereiten

Erklärt euren Kindern, welches von all dem Müll recycelt werden kann und was geschieht, wenn nicht. Kinder lieben Aktivitäten, wobei ihre Kreativität herausgefordert wird. Eine gute Idee ist es, euer Kind zu bitten, wiederverwendbare Alternativen zu Einweg-Haushaltsgegenständen zu finden und beim Abfall nach nutzbaren Schätzen zu schauen. Zum Beispiel könnt ihr gemeinsam mit den leeren WC- und Küchenpapier-Rollen ein Musikinstrument machen, indem ihr Reis oder Bohnen in die Rolle füllt und beide Enden abklebt. Sprecht mit euren Kindern über die Bedeutung von minimaler Verpackung und was recycelt und wiederverwendet wird.



Naturgärtnern

Es gibt nichts Magischeres als ein Kind, welches einen Samen pflanzt, diesen pflegt und beginnt zu sehen, wie er wächst. Dies erinnert sie daran, dass alle Lebewesen zusammenarbeiten, um zu gedeihen. Wenn sie ihre Pflanzen wachsen sind sie so stolz und aufgeregt über die Zeit, die sie in ihrem Garten verbringen. Falls ihr nicht über Land verfügt, um einen Garten anzulegen, könnt ihr euren Kindern ein paar Töpfe zur Verfügung stellen, worin sie Gemüse oder ihre Blumen pflanzen und sie werden immer noch tief in Ehrfurcht und inspiriert sein. Und ausserdem isst ihr Kind lieber ein Gemüse, das es genährt hat und beim Wachsen beobachtete.

Zeit in der Natur verbringen

Geht mit euren Kindern viel ins Freie. Verbringt die Zeit mit einem Spaziergang durch die Natur, veranstaltet ein Picknick, spielt gemeinsam oder fahrt vielleicht an einen Strand. Erlaubt euren Kinder, die Schönheit der Erde zu erleben und zu verinnerlichen und helft ihnen, die Verbundenheit aller Lebewesen nachzuvollziehen. Dies wird ihnen helfen, unseren Planeten so wunderbar zu erhalten und sich bewusst darum zu kümmern und nichts weiteres zu zerstören.



Verbringt Zeit mit Tieren

Die einfache Verbindung zwischen den Arten erinnert uns daran, wie geheimnisvoll das Leben und die Natur sind, und wie freudvoll wir alle in der Natur existierenden kooperieren. Die Kinder lernen Verantwortung und Mitgefühl durch ihre Zeit mit Tieren. Sie lernen, lebende Wesen zu respektieren, als einfache Mitwesen in tierischer Form.

Sich erden

Lasst eure Kinder barfuss sein, wenn sie draussen spielen und auch mal schmutzig werden. Es gibt sogar bereits Forschungen über die Verknüpfung der gewachsenen Verbindung zur natürlichen Energie der Erde und lebendiger, ausgeglichener Gesundheit.



Die Umwelt säubern

Unterstützt eure Kinder und nehmt mit ihnen an Säuberungen der Natur teil, wie beispielsweise einem Strand aufzuräumen oder einem Bach zu reinigen. Wenn Kinder ein Teil der Reinigung ihrer Umgebung sind, können sie die Veränderung mit eigenen Augen sehen und die Positivität inspiriert sie, mehr tun zu wollen.

Ihr braucht weder Sonnenkollektoren noch ein eigenes Grundstück, um den Kindern etwas über die Erde zu lehren. Familien können auf einfache Art und Weise beginnen; wie mit Stoff- statt Papier-Servietten zu beginnen oder bringen Stofftaschen zum Einkauf mitzunehmen. Es ist eine gute Idee, sich Ziele in Bezug darauf zu setzen, welchen Nutzen wir für die Umgebung erzielen möchten. Beginnt dort, wo ihr seid und mit dem, was euch umgibt. Ohne Druck; mischt einfach Spass mit vielen guten Taten.